



Landesamt für Statistik
Niedersachsen



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Bundesland
Niedersachsen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	41
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	45
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	46
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	47
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	48
Definitionen	49

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	7 777 992	100,0	3 803 776	3 974 216
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	316 393	4,1	162 848	153 545
5 - 9	358 627	4,6	183 413	175 214
10 - 14	424 093	5,5	217 386	206 707
15 - 19	436 388	5,6	223 805	212 583
20 - 24	446 460	5,7	230 745	215 715
25 - 29	422 659	5,4	211 641	211 018
30 - 34	422 530	5,4	210 773	211 757
35 - 39	452 754	5,8	225 334	227 420
40 - 44	632 918	8,1	317 217	315 701
45 - 49	680 386	8,7	343 386	337 000
50 - 54	593 993	7,6	298 960	295 033
55 - 59	510 476	6,6	253 535	256 941
60 - 64	464 803	6,0	230 566	234 237
65 - 69	404 087	5,2	196 051	208 036
70 - 74	477 987	6,1	224 586	253 401
75 - 79	315 476	4,1	137 316	178 160
80 - 84	227 390	2,9	86 419	140 971
85 - 89	134 745	1,7	37 983	96 762
90 und älter	55 827	0,7	11 812	44 015
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	185 735	2,4	95 455	90 280
3 - 5	196 711	2,5	101 321	95 390
6 - 9	292 574	3,8	149 485	143 089
10 - 15	509 356	6,5	260 995	248 361
16 - 18	260 373	3,3	133 630	126 743
19 - 24	537 212	6,9	277 311	259 901
25 - 39	1 297 943	16,7	647 748	650 195
40 - 59	2 417 773	31,1	1 213 098	1 204 675
60 - 66	599 595	7,7	296 095	303 500
67 - 74	747 282	9,6	355 108	392 174
75 und älter	733 438	9,4	273 530	459 908
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 047 210	39,2	1 653 748	1 393 462
Verheiratet	3 627 468	46,6	1 814 339	1 813 129
Verwitwet	570 598	7,3	101 569	469 029
Geschieden	523 374	6,7	228 763	294 611
Eingetr. Lebenspartnerschaft	5 708	0,1	2 939	2 769
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	121	0,0	73	48
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	494	0,0	237	257
Ohne Angabe	3 019	0,0	2 108	911

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	7 352 720	94,5	3 588 018	3 764 702
Bosnien und Herzegowina	5 079	0,1	2 588	2 491
Griechenland	12 841	0,2	7 070	5 771
Italien	21 150	0,3	13 146	8 004
Kasachstan	4 784	0,1	2 194	2 590
Kroatien	5 588	0,1	2 806	2 782
Niederlande	27 998	0,4	15 607	12 391
Österreich	5 837	0,1	3 024	2 813
Polen	41 770	0,5	20 455	21 315
Rumänien	7 623	0,1	4 530	3 093
Russische Föderation	16 080	0,2	5 916	10 164
Türkei	91 174	1,2	46 362	44 812
Ukraine	9 579	0,1	3 666	5 913
Sonstige	175 769	2,3	88 394	87 375
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	1 416 470	18,3	674 800	741 670
Evangelische Kirche	3 976 430	51,5	1 817 620	2 158 810
Evangelische Freikirchen	97 230	1,3	44 700	52 530
Orthodoxe Kirchen	65 790	0,9	30 590	35 210
Jüdische Gemeinden	5 250	0,1	2 440	2 820
Sonstige	169 820	2,2	83 660	86 160
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 992 670	25,8	1 118 350	874 330

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	4 073 830	52,7	2 178 190	1 895 640
Erwerbstätige	3 894 540	50,4	2 080 880	1 813 660
Erwerbslose	179 290	2,3	97 310	81 990
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	144 400	1,9	80 600	63 800
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	34 890	0,5	16 700	18 190
Nichterwerbspersonen	3 649 850	47,3	1 594 180	2 055 670
Personen unterhalb des Mindestalters	1 093 240	14,2	561 200	532 040
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 688 840	21,9	730 170	958 670
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	349 230	4,5	177 510	171 720
Hausfrauen und Hausmänner	278 780	3,6	7 780	271 000
Sonstige	239 760	3,1	117 520	122 240
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	3 254 780	83,6	1 677 770	1 577 020
Beamte/-innen	225 810	5,8	134 510	91 300
Selbstständige mit Beschäftigten	171 630	4,4	131 330	40 300
Selbstständige ohne Beschäftigte	194 780	5,0	120 250	74 540
Mithelfende Familienangehörige	47 530	1,2	17 020	30 510
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	160 210	4,2	118 280	41 940
Akademische Berufe	581 810	15,3	307 820	273 990
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	724 260	19,0	342 510	381 760
Bürokräfte und verwandte Berufe	505 190	13,2	171 590	333 600
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	613 450	16,1	201 410	412 040
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	81 470	2,1	66 970	14 500
Handwerks- und verwandte Berufe	496 730	13,0	451 000	45 730
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	265 820	7,0	227 790	38 040
Hilfsarbeitskräfte	358 180	9,4	133 070	225 110
Angehörige der regulären Streitkräfte	26 980	0,7	24 790	2 180
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	106 850	2,7	71 630	35 220
Produzierendes Gewerbe	1 008 820	25,9	779 860	228 960
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	736 400	18,9	548 780	187 630
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	55 000	1,4	43 250	11 750
Baugewerbe	217 420	5,6	187 840	29 580
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	981 250	25,2	520 440	460 810
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	684 070	17,6	304 810	379 270
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	297 180	7,6	215 630	81 540
Sonstige Dienstleistungen	1 797 460	46,2	708 840	1 088 610
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	115 480	3,0	56 610	58 870
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	448 370	11,5	237 430	210 940
Öffentliche Verwaltung u.ä.	296 970	7,6	161 680	135 290
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	936 630	24,0	253 130	683 510
Unbekannt	(170)	(0,0)	(100)	70

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	317 000	31,7	163 710	153 290
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	538 220	53,9	277 730	260 490
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	143 690	14,4	66 640	77 050
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	487 510	7,4	240 960	246 550
Ohne Schulabschluss	294 690	4,4	138 470	156 220
Noch in schulischer Ausbildung	192 820	2,9	102 490	90 330
Haupt-/ Volksschulabschluss	2 438 040	36,8	1 190 810	1 247 230
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 057 220	31,0	905 180	1 152 040
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 913 540	28,9	838 550	1 074 990
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	143 690	2,2	66 640	77 050
Fachhochschulreife	523 840	7,9	315 480	208 360
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 123 670	16,9	558 520	565 160
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	1 900 720	28,7	767 810	1 132 910
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	3 134 140	47,3	1 576 330	1 557 820
Fachschulabschluss	688 650	10,4	347 500	341 150
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	82 130	1,2	43 970	38 160
Fachhochschulabschluss	326 020	4,9	213 800	112 220
Hochschulabschluss	431 870	6,5	215 510	216 370
Promotion	66 750	1,0	46 050	20 700
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	6 431 810	83,3	3 134 410	3 297 410
Personen mit Migrationshintergrund	1 291 860	16,7	637 750	654 120
Ausländer/-innen	421 470	5,5	212 160	209 300
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	320 100	4,1	159 030	161 080
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	101 360	1,3	53 140	48 230
Deutsche mit Migrationshintergrund	870 400	11,3	425 580	444 810
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	510 310	6,6	245 110	265 210
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	360 080	4,7	180 480	179 610
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	196 450	2,5	98 290	98 160
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	163 630	2,1	82 190	81 440

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	10 990	0,9	5 620	5 370
Griechenland	19 890	1,5	11 210	8 680
Italien	37 880	2,9	22 020	15 860
Kasachstan	169 180	13,1	81 300	87 870
Kroatien	9 930	0,8	4 680	5 250
Niederlande	44 820	3,5	24 660	20 160
Österreich	12 870	1,0	6 520	6 340
Polen	201 620	15,6	94 130	107 500
Rumänien	17 880	1,4	8 970	8 910
Russische Föderation	185 070	14,3	88 150	96 910
Türkei	187 220	14,5	96 110	91 110
Ukraine	20 100	1,6	8 440	11 660
Sonstige	373 070	28,9	185 100	187 970
Unbekanntes Ausland	1 340	0,1	830	510
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	16 870	2,0	8 250	8 620
1960 - 1969	36 260	4,4	18 790	17 470
1970 - 1979	87 090	10,5	44 280	42 820
1980 - 1989	134 370	16,2	67 050	67 320
1990 - 1999	333 780	40,2	160 240	173 540
2000 - 2011	188 180	22,7	87 660	100 520
Unbekannt	33 860	4,1	17 870	15 990
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	143 380	11,1	72 270	71 110
5 - 9 Jahre	162 680	12,6	76 740	85 940
10 - 14 Jahre	190 230	14,7	91 130	99 100
15 - 19 Jahre	257 560	19,9	124 770	132 790
20 und mehr Jahre	504 160	39,0	254 980	249 190
Unbekannt	33 860	2,6	17 870	15 990

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	7 777 992	100,0	7 352 720	425 272	164 406	166 224	89 851	4 791
Geschlecht								
Männlich	3 803 776	48,9	3 588 018	215 758	88 058	80 271	44 762	2 667
Weiblich	3 974 216	51,1	3 764 702	209 514	76 348	85 953	45 089	2 124
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	316 393	4,1	306 849	9 544	3 121	2 891	3 152	380
5 - 9	358 627	4,6	345 907	12 720	3 556	4 703	4 009	452
10 - 14	424 093	5,5	401 551	22 542	5 079	12 198	4 758	507
15 - 19	436 388	5,6	410 794	25 594	5 578	13 694	5 770	552
20 - 24	446 460	5,7	416 688	29 772	10 133	11 586	7 592	461
25 - 29	422 659	5,4	384 925	37 734	13 170	12 972	11 142	450
30 - 34	422 530	5,4	375 943	46 587	16 543	17 824	11 842	378
35 - 39	452 754	5,8	404 952	47 802	18 788	18 378	10 294	342
40 - 44	632 918	8,1	589 571	43 347	18 217	15 079	9 753	298
45 - 49	680 386	8,7	644 139	36 247	15 723	12 748	7 539	237
50 - 54	593 993	7,6	565 827	28 166	14 304	8 327	5 319	(216)
55 - 59	510 476	6,6	487 077	23 399	12 275	7 740	3 239	(145)
60 - 64	464 803	6,0	442 147	22 656	10 895	9 530	2 101	130
65 - 69	404 087	5,2	387 618	16 469	7 528	7 702	1 177	62
70 - 74	477 987	6,1	465 960	12 027	4 763	6 316	896	52
75 - 79	315 476	4,1	309 521	5 955	2 471	2 868	592	24
80 - 84	227 390	2,9	224 557	2 833	1 344	1 091	373	25
85 - 89	134 745	1,7	133 389	1 356	675	413	206	62
90 und älter	55 827	0,7	55 305	522	243	164	97	18
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	185 735	2,4	180 247	5 488	1 853	1 608	1 784	243
3 - 5	196 711	2,5	190 563	6 148	1 864	1 993	2 070	221
6 - 9	292 574	3,8	281 946	10 628	2 960	3 993	3 307	368
10 - 15	509 356	6,5	481 758	27 598	6 174	14 998	5 807	619
16 - 18	260 373	3,3	245 065	15 308	3 190	8 320	3 464	334
19 - 24	537 212	6,9	502 210	35 002	11 426	14 160	8 849	567
25 - 39	1 297 943	16,7	1 165 820	132 123	48 501	49 174	33 278	1 170
40 - 59	2 417 773	31,1	2 286 614	131 159	60 519	43 894	25 850	896
60 - 66	599 595	7,7	569 642	29 953	14 313	12 872	2 607	161
67 - 74	747 282	9,6	726 083	21 199	8 873	10 676	1 567	83
75 und älter	733 438	9,4	722 772	10 666	4 733	4 536	1 268	129

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	3 047 210	39,2	2 899 227	147 983	54 826	53 521	36 451	3 185
Verheiratet	3 627 468	46,6	3 394 574	232 894	90 131	96 681	44 815	1 267
Verwitwet	570 598	7,3	557 782	12 816	5 205	5 658	1 824	129
Geschieden	523 374	6,7	495 131	28 243	12 920	10 046	5 152	125
Eingetr. Lebenspartnerschaft	5 708	0,1	5 333	375	(176)	52	147	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	121	0,0	115	6	3	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	494	0,0	442	(52)	19	18	15	-
Ohne Angabe	3 019	0,0	116	2 903	1 126	245	1 447	(85)
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	1 416 470	18,3	1 318 640	97 830	79 780	8 300	8 910	830
Evangelische Kirche	3 976 430	51,5	3 947 000	29 420	17 530	5 220	6 230	450
Evangelische Freikirchen	97 230	1,3	92 970	4 260	1 840	810	1 590	/
Orthodoxe Kirchen	65 790	0,9	30 120	35 670	15 480	15 010	4 750	420
Jüdische Gemeinden	5 250	0,1	2 600	2 650	460	1 880	/	/
Sonstige	169 820	2,2	107 230	62 590	10 380	35 050	15 400	1 760
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 992 670	25,8	1 803 640	189 040	53 760	80 800	49 460	5 020

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	4 073 830	52,7	3 848 570	225 260	106 030	74 050	42 770	2 410
Erwerbstätige	3 894 540	50,4	3 691 060	203 470	98 740	66 190	36 850	1 690
Erwerbslose	179 290	2,3	157 510	21 790	7 290	7 860	5 910	720
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	144 400	1,9	128 550	15 840	5 870	5 660	3 910	400
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	34 890	0,5	28 950	5 940	1 430	2 200	2 000	/
Nichterwerbspersonen	3 649 850	47,3	3 455 140	194 710	70 160	75 740	43 370	5 440
Personen unterhalb des Mindestalters	1 093 240	14,2	1 044 200	49 030	15 950	16 830	13 780	2 470
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 688 840	21,9	1 641 030	47 810	24 350	20 120	2 830	510
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	349 230	4,5	323 360	25 870	7 490	10 150	7 770	450
Hausfrauen und Hausmänner	278 780	3,6	237 290	41 490	12 340	16 890	11 620	640
Sonstige	239 760	3,1	209 250	30 510	10 030	11 750	7 360	1 360
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	3 254 780	83,6	3 081 360	173 420	79 390	60 280	32 390	1 360
Beamte/-innen	225 810	5,8	224 520	1 290	1 230	(40)	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	171 630	4,4	161 670	9 960	6 420	2 010	1 440	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	194 780	5,0	179 380	15 400	10 400	2 630	2 180	/
Mithelfende Familienangehörige	47 530	1,2	44 130	3 400	1 290	1 230	830	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	160 210	4,2	151 750	8 460	5 530	1 550	1 360	/
Akademische Berufe	581 810	15,3	559 090	22 720	13 010	4 230	5 270	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	724 260	19,0	704 580	19 680	11 820	5 250	2 400	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	505 190	13,2	490 760	14 430	7 750	4 560	2 030	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	613 450	16,1	577 360	36 090	16 130	11 430	7 800	730
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	81 470	2,1	77 420	4 050	2 370	900	740	/
Handwerks- und verwandte Berufe	496 730	13,0	461 870	34 860	19 800	10 630	4 120	310
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	265 820	7,0	247 290	18 530	8 240	7 780	2 420	/
Hilfsarbeitskräfte	358 180	9,4	317 440	40 740	15 630	14 790	9 770	540
Angehörige der regulären Streitkräfte	26 980	0,7	26 790	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	106 850	2,7	99 840	7 010	4 910	1 100	950	/
Produzierendes Gewerbe	1 008 820	25,9	950 690	58 130	31 300	19 670	6 820	350
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	736 400	18,9	692 520	43 880	23 000	15 020	5 630	220
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	55 000	1,4	53 550	1 440	820	(380)	(220)	/
Baugewerbe	217 420	5,6	204 610	12 810	7 470	4 260	960	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	981 250	25,2	918 600	62 650	27 770	20 070	14 130	680
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	684 070	17,6	637 130	46 950	21 180	14 880	10 300	590
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	297 180	7,6	281 470	15 710	6 590	5 190	3 840	90
Sonstige Dienstleistungen	1 797 460	46,2	1 721 780	75 670	34 760	25 350	14 940	620
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	115 480	3,0	113 910	(1 560)	1 120	(320)	(80)	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	448 370	11,5	418 140	30 240	11 530	12 000	6 440	260
Öffentliche Verwaltung u.ä.	296 970	7,6	294 090	2 880	1 720	820	330	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	936 630	24,0	895 640	40 990	20 390	12 210	8 090	300
Unbekannt	(170)	(0,0)	(170)	0	-	-	0	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	317 000	31,7	303 510	13 480	4 580	4 200	4 060	640
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	538 220	53,9	504 010	34 210	9 450	16 360	7 250	1 150
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	143 690	14,4	137 540	6 140	1 990	2 560	1 470	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	487 510	7,4	384 620	102 890	31 310	47 150	21 500	2 930
Ohne Schulabschluss	294 690	4,4	206 950	87 740	27 270	39 780	18 190	2 490
Noch in schulischer Ausbildung	192 820	2,9	177 670	15 150	4 040	7 370	3 310	430
Haupt-/ Volksschulabschluss	2 438 040	36,8	2 357 020	81 020	40 490	29 420	9 640	1 460
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 057 220	31,0	1 972 400	84 820	40 370	29 660	13 930	860
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 913 540	28,9	1 834 860	78 680	38 380	27 100	12 460	740
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	143 690	2,2	137 540	6 140	1 990	2 560	1 470	/
Fachhochschulreife	523 840	7,9	498 040	25 800	14 380	7 050	4 160	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 123 670	16,9	1 044 720	78 950	36 980	17 380	23 860	730

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	1 900 720	28,7	1 706 330	194 390	66 650	80 270	42 930	4 550
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	3 134 140	47,3	3 035 700	98 450	54 700	30 220	12 530	1 000
Fachschulabschluss	688 650	10,4	662 180	26 460	16 660	6 660	2 850	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	82 130	1,2	77 730	4 400	2 660	950	780	/
Fachhochschulabschluss	326 020	4,9	312 230	13 790	6 960	4 140	2 630	/
Hochschulabschluss	431 870	6,5	399 720	32 150	13 840	7 930	10 170	/
Promotion	66 750	1,0	62 920	3 820	2 060	510	1 210	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	6 431 810	83,3	6 431 810	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 291 860	16,7	870 390	421 470	179 210	147 060	86 580	8 610
Ausländer/-innen	421 470	5,5	/	421 470	179 210	147 060	86 580	8 610
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	320 100	4,1	/	320 100	138 180	106 620	70 780	4 530
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	101 360	1,3	/	101 360	41 040	40 440	15 800	4 080
Deutsche mit Migrationshintergrund	870 400	11,3	870 390	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	510 310	6,6	510 310	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	360 080	4,7	360 080	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	196 450	2,5	196 450	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	163 630	2,1	163 630	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	10 990	0,9	5 080	5 910	/	5 910	/	/
Griechenland	19 890	1,5	5 240	14 650	14 650	/	/	/
Italien	37 880	2,9	11 970	25 910	25 900	/	/	/
Kasachstan	169 180	13,1	163 510	5 670	/	/	5 610	/
Kroatien	9 930	0,8	4 330	5 610	/	5 520	/	/
Niederlande	44 820	3,5	11 530	33 290	33 260	/	/	/
Österreich	12 870	1,0	5 500	7 370	7 320	/	/	/
Polen	201 620	15,6	159 140	42 480	42 410	/	/	/
Rumänien	17 880	1,4	13 470	4 410	4 360	/	/	/
Russische Föderation	185 070	14,3	169 190	15 880	/	15 590	/	300
Türkei	187 220	14,5	92 950	94 270	/	93 620	/	610
Ukraine	20 100	1,6	11 340	8 770	/	8 660	/	/
Sonstige	373 070	28,9	217 160	155 910	51 280	17 770	80 960	5 890
Unbekanntes Ausland	1 340	0,1	/	1 340	/	/	/	1 340

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	16 870	2,0	15 660	1 210	1 040	/	/	/
1960 - 1969	36 260	4,4	18 160	18 110	11 550	5 720	830	/
1970 - 1979	87 090	10,5	42 580	44 510	19 490	22 490	2 210	/
1980 - 1989	134 370	16,2	103 250	31 130	13 520	11 520	5 370	710
1990 - 1999	333 780	40,2	257 000	76 780	24 440	30 760	19 720	1 850
2000 - 2011	188 180	22,7	55 750	132 420	61 090	31 490	38 420	1 430
Unbekannt	33 860	4,1	17 910	15 950	7 050	4 590	4 110	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	143 380	11,1	77 700	65 680	35 150	10 180	19 270	1 080
5 - 9 Jahre	162 680	12,6	101 550	61 130	24 260	18 060	17 840	970
10 - 14 Jahre	190 230	14,7	126 850	63 380	18 710	25 720	16 680	2 270
15 - 19 Jahre	257 560	19,9	205 270	52 290	15 660	25 060	10 500	1 070
20 und mehr Jahre	504 160	39,0	341 130	163 030	78 390	63 460	18 170	3 010
Unbekannt	33 860	2,6	17 910	15 950	7 050	4 590	4 110	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	7 777 992	100,0	1 355 359	1 049 261	2 188 588	1 569 272	1 615 512
Geschlecht							
Männlich	3 803 776	48,9	695 112	534 726	1 096 710	783 061	694 167
Weiblich	3 974 216	51,1	660 247	514 535	1 091 878	786 211	921 345
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	3 047 210	39,2	1 355 301	910 028	570 917	140 910	70 054
Verheiratet	3 627 468	46,6	24	128 370	1 380 151	1 156 042	962 881
Verwitwet	570 598	7,3	-	293	15 159	72 936	482 210
Geschieden	523 374	6,7	-	8 723	217 398	197 595	99 658
Eingetr. Lebenspartnerschaft	5 708	0,1	-	453	3 311	1 372	572
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	121	0,0	-	3	(24)	48	46
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	494	0,0	-	97	321	67	9
Ohne Angabe	3 019	0,0	34	1 294	1 307	302	82
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	7 352 720	94,5	1 295 304	971 410	2 014 605	1 495 051	1 576 350
Bosnien und Herzegowina	5 079	0,1	664	716	2 069	1 185	445
Griechenland	12 841	0,2	1 430	1 752	4 760	2 806	2 093
Italien	21 150	0,3	1 843	3 135	7 921	5 476	2 775
Kasachstan	4 784	0,1	387	637	2 817	752	191
Kroatien	5 588	0,1	355	649	2 045	1 703	836
Niederlande	27 998	0,4	3 615	1 976	9 134	8 792	4 481
Österreich	5 837	0,1	266	445	1 917	1 841	1 368
Polen	41 770	0,5	3 617	8 404	21 377	7 513	859
Rumänien	7 623	0,1	574	2 300	4 113	534	102
Russische Föderation	16 080	0,2	1 739	2 885	8 052	2 193	1 211
Türkei	91 174	1,2	15 638	16 622	34 762	12 746	11 406
Ukraine	9 579	0,1	981	1 606	3 498	1 720	1 774
Sonstige	175 769	2,3	28 946	36 724	71 518	26 960	11 621
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	1 416 470	18,3	240 520	198 210	402 170	279 960	295 610
Evangelische Kirche	3 976 430	51,5	680 910	540 470	992 330	744 330	1 018 390
Evangelische Freikirchen	97 230	1,3	22 400	15 030	25 390	16 350	18 070
Orthodoxe Kirchen	65 790	0,9	12 430	10 840	25 780	11 160	5 570
Jüdische Gemeinden	5 250	0,1	580	/	1 250	1 330	1 640
Sonstige	169 820	2,2	46 250	29 930	51 580	24 210	17 850
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 992 670	25,8	351 000	239 120	674 650	478 860	249 040

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	4 073 830	52,7	49 900	805 090	1 941 970	1 139 800	137 060
Erwerbstätige	3 894 540	50,4	45 240	753 890	1 867 440	1 093 210	134 760
Erwerbslose	179 290	2,3	4 660	51 200	74 540	46 590	2 300
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	144 400	1,9	1 140	38 480	64 100	38 990	1 680
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	34 890	0,5	3 510	12 720	10 440	7 600	630
Nichterwerbspersonen	3 649 850	47,3	1 302 080	231 650	231 020	416 310	1 468 790
Personen unterhalb des Mindestalters	1 093 240	14,2	1 093 240	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 688 840	21,9	/	1 040	26 750	225 420	1 435 610
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	349 230	4,5	197 670	143 810	7 380	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	278 780	3,6	1 390	32 930	116 440	110 350	17 670
Sonstige	239 760	3,1	9 760	53 880	80 450	80 390	15 280
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	3 254 780	83,6	42 630	699 360	1 573 320	859 860	79 620
Beamte/-innen	225 810	5,8	110	31 580	105 080	87 980	1 060
Selbstständige mit Beschäftigten	171 630	4,4	/	5 330	86 570	66 950	12 790
Selbstständige ohne Beschäftigte	194 780	5,0	/	13 850	93 070	66 380	21 120
Mithelfende Familienangehörige	47 530	1,2	2 130	3 780	9 410	12 040	20 170
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	160 210	4,2	/	7 510	85 160	60 420	7 130
Akademische Berufe	581 810	15,3	1 610	79 340	309 810	174 390	16 640
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	724 260	19,0	4 570	140 660	368 900	193 650	16 480
Bürokräfte und verwandte Berufe	505 190	13,2	3 070	100 620	243 250	145 140	13 120
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	613 450	16,1	11 590	149 620	269 010	157 590	25 650
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	81 470	2,1	930	13 170	34 570	25 830	6 970
Handwerks- und verwandte Berufe	496 730	13,0	6 920	130 950	235 690	115 810	7 370
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	265 820	7,0	1 280	37 260	134 300	82 590	10 390
Hilfsarbeitskräfte	358 180	9,4	16 470	51 230	148 940	114 120	27 420
Angehörige der regulären Streitkräfte	26 980	0,7	/	16 090	8 870	1 910	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	106 850	2,7	2 220	16 220	41 260	32 070	15 080
Produzierendes Gewerbe	1 008 820	25,9	8 570	182 910	516 110	276 930	24 300
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	736 400	18,9	6 180	128 020	378 510	206 980	16 710
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	55 000	1,4	(250)	8 860	27 260	17 220	1 410
Baugewerbe	217 420	5,6	2 140	46 040	110 350	52 730	6 170
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	981 250	25,2	18 560	214 690	465 920	246 580	35 500
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	684 070	17,6	10 480	167 630	321 180	161 750	23 030
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	297 180	7,6	8 070	47 070	144 740	84 820	12 470
Sonstige Dienstleistungen	1 797 460	46,2	15 890	339 930	844 130	537 630	59 880
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	115 480	3,0	300	18 730	59 840	34 280	2 320
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	448 370	11,5	2 280	91 930	222 420	111 900	19 840
Öffentliche Verwaltung u.ä.	296 970	7,6	850	48 300	137 620	107 240	2 970
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	936 630	24,0	12 460	180 970	424 240	284 210	34 750
Unbekannt	(170)	(0,0)	10	(140)	20	10	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	317 000	31,7	316 920	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	538 220	53,9	524 250	13 400	570	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	143 690	14,4	53 040	89 710	940	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	487 510	7,4	183 000	52 940	94 870	65 250	91 460
Ohne Schulabschluss	294 690	4,4	4 220	39 470	94 290	65 250	91 460
Noch in schulischer Ausbildung	192 820	2,9	178 780	13 470	580	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	2 438 040	36,8	7 540	149 630	518 870	704 200	1 057 810
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 057 220	31,0	69 410	481 150	845 600	409 410	251 660
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 913 540	28,9	16 370	391 440	844 660	409 410	251 660
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	143 690	2,2	53 040	89 710	940	/	/
Fachhochschulreife	523 840	7,9	/	94 320	224 840	129 310	75 110
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 123 670	16,9	490	256 030	488 970	248 030	130 150

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	1 900 720	28,7	258 420	498 800	361 650	273 120	508 720
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	3 134 140	47,3	1 680	376 220	1 129 200	828 710	798 330
Fachschulabschluss	688 650	10,4	600	68 780	281 070	194 000	144 190
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	82 130	1,2	/	8 890	39 220	21 170	12 850
Fachhochschulabschluss	326 020	4,9	/	27 280	144 730	94 620	59 400
Hochschulabschluss	431 870	6,5	/	52 530	187 300	124 570	67 470
Promotion	66 750	1,0	/	1 550	29 970	20 000	15 220
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	6 431 810	83,3	1 032 760	792 280	1 773 910	1 343 460	1 489 400
Personen mit Migrationshintergrund	1 291 860	16,7	321 320	241 780	399 230	212 750	116 780
Ausländer/-innen	421 470	5,5	64 930	74 720	167 870	74 980	38 970
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	320 100	4,1	21 630	51 670	143 640	68 810	34 360
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	101 360	1,3	43 300	23 050	24 230	6 170	4 610
Deutsche mit Migrationshintergrund	870 400	11,3	256 400	167 060	231 360	137 770	77 810
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	510 310	6,6	18 470	97 320	184 910	134 530	75 080
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	360 080	4,7	237 930	69 740	46 450	3 240	2 730
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	196 450	2,5	143 080	35 180	15 970	1 440	790
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	163 630	2,1	94 850	34 570	30 480	1 800	1 940
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	10 990	0,9	2 850	1 710	3 730	2 190	510
Griechenland	19 890	1,5	4 370	3 280	7 460	2 690	2 090
Italien	37 880	2,9	6 130	6 950	13 250	7 440	4 110
Kasachstan	169 180	13,1	42 090	35 350	46 100	32 540	13 110
Kroatien	9 930	0,8	1 460	1 400	3 620	2 090	1 380
Niederlande	44 820	3,5	8 460	5 640	14 570	10 720	5 430
Österreich	12 870	1,0	1 330	1 500	4 380	2 850	2 810
Polen	201 620	15,6	35 980	32 060	64 300	40 660	28 620
Rumänien	17 880	1,4	3 510	3 010	6 210	2 520	2 620
Russische Föderation	185 070	14,3	45 000	38 680	51 990	34 070	15 320
Türkei	187 220	14,5	56 950	36 710	61 110	19 680	12 760
Ukraine	20 100	1,6	4 430	3 730	6 590	2 630	2 730
Sonstige	373 070	28,9	108 560	71 670	115 660	52 200	24 980
Unbekanntes Ausland	1 340	0,1	/	/	/	470	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	16 870	2,0	/	/	/	4 820	12 050
1960 - 1969	36 260	4,4	/	/	4 020	13 620	18 620
1970 - 1979	87 090	10,5	/	/	28 050	39 970	19 070
1980 - 1989	134 370	16,2	/	17 680	59 860	41 230	15 600
1990 - 1999	333 780	40,2	9 630	75 370	145 130	75 080	28 580
2000 - 2011	188 180	22,7	29 100	49 510	79 610	21 530	8 420
Unbekannt	33 860	4,1	1 370	6 440	11 880	7 080	7 100
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	143 380	11,1	91 700	21 580	22 610	5 690	1 800
5 - 9 Jahre	162 680	12,6	95 380	18 320	35 250	9 490	4 240
10 - 14 Jahre	190 230	14,7	88 310	23 070	52 730	18 640	7 480
15 - 19 Jahre	257 560	19,9	44 560	69 770	81 410	45 550	16 270
20 und mehr Jahre	504 160	39,0	/	102 600	195 360	126 300	79 900
Unbekannt	33 860	2,6	1 370	6 440	11 880	7 080	7 100

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eing- etr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Ei- ngetr. Lebenspartner- schaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	7 777 992	100,0	3 047 210	3 633 176	570 719	523 868	3 019	
Geschlecht								
Männlich	3 803 776	48,9	1 653 748	1 817 278	101 642	229 000	2 108	
Weiblich	3 974 216	51,1	1 393 462	1 815 898	469 077	294 868	911	
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	316 393	4,1	316 393	-	-	-	-	
5 - 9	358 627	4,6	358 627	-	-	-	-	
10 - 14	424 093	5,5	424 093	-	-	-	-	
15 - 19	436 388	5,6	435 450	742	3	12	181	
20 - 24	446 460	5,7	424 065	20 872	(48)	913	562	
25 - 29	422 659	5,4	306 701	107 233	245	7 895	585	
30 - 34	422 530	5,4	192 158	210 208	686	19 091	387	
35 - 39	452 754	5,8	130 993	284 622	1 714	35 024	401	
40 - 44	632 918	8,1	137 024	421 108	3 952	70 532	302	
45 - 49	680 386	8,7	110 742	467 524	8 831	93 072	217	
50 - 54	593 993	7,6	72 025	424 249	15 119	82 452	148	
55 - 59	510 476	6,6	43 680	379 002	22 644	65 047	103	
60 - 64	464 803	6,0	25 205	354 163	35 221	50 163	51	
65 - 69	404 087	5,2	17 861	299 487	50 277	36 435	27	
70 - 74	477 987	6,1	20 065	331 194	93 955	32 746	27	
75 - 79	315 476	4,1	12 364	187 468	100 218	15 414	12	
80 - 84	227 390	2,9	9 759	101 355	107 960	8 309	7	
85 - 89	134 745	1,7	6 983	36 518	86 477	4 764	3	
90 und älter	55 827	0,7	3 022	7 431	43 369	1 999	6	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	185 735	2,4	185 735	-	-	-	-	
3 - 5	196 711	2,5	196 711	-	-	-	-	
6 - 9	292 574	3,8	292 574	-	-	-	-	
10 - 15	509 356	6,5	509 356	-	-	-	-	
16 - 18	260 373	3,3	260 065	194	-	-	(114)	
19 - 24	537 212	6,9	514 187	21 420	(51)	925	629	
25 - 39	1 297 943	16,7	629 852	602 063	2 645	62 010	1 373	
40 - 59	2 417 773	31,1	363 471	1 691 883	50 546	311 103	770	
60 - 66	599 595	7,7	31 222	455 396	49 803	63 108	(66)	
67 - 74	747 282	9,6	31 909	529 448	129 650	56 236	(39)	
75 und älter	733 438	9,4	32 128	332 772	338 024	30 486	28	

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	7 352 720	94,5	2 899 227	3 399 907	557 897	495 573	116	
Bosnien und Herzegowina	5 079	0,1	1 430	3 065	173	405	6	
Griechenland	12 841	0,2	4 150	7 392	533	754	12	
Italien	21 150	0,3	7 420	11 535	622	1 561	12	
Kasachstan	4 784	0,1	619	3 727	130	305	3	
Kroatien	5 588	0,1	1 321	3 525	258	481	3	
Niederlande	27 998	0,4	8 105	16 667	1 062	2 118	46	
Österreich	5 837	0,1	1 355	3 489	340	653	-	
Polen	41 770	0,5	13 548	23 380	978	3 346	518	
Rumänien	7 623	0,1	3 780	3 169	114	405	155	
Russische Föderation	16 080	0,2	3 587	10 843	493	1 120	37	
Türkei	91 174	1,2	29 680	53 669	2 981	4 765	79	
Ukraine	9 579	0,1	2 503	5 525	612	936	3	
Sonstige	175 769	2,3	70 485	87 283	4 526	11 446	2 029	
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	1 416 470	18,3	552 390	677 620	111 890	74 570	/	
Evangelische Kirche	3 976 430	51,5	1 536 830	1 823 690	379 630	236 290	/	
Evangelische Freikirchen	97 230	1,3	40 300	46 370	6 390	4 170	/	
Orthodoxe Kirchen	65 790	0,9	23 470	35 980	2 050	4 290	/	
Jüdische Gemeinden	5 250	0,1	1 680	2 440	770	350	/	
Sonstige	169 820	2,2	76 410	78 650	6 420	8 340	/	
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 992 670	25,8	810 400	935 710	67 000	179 570	/	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	4 073 830	52,7	1 366 670	2 270 400	77 730	358 510	510
Erwerbstätige	3 894 540	50,4	1 278 500	2 205 340	74 660	335 520	510
Erwerbslose	179 290	2,3	88 180	65 060	3 060	22 990	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	144 400	1,9	67 690	54 920	2 250	19 540	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	34 890	0,5	20 480	10 150	810	3 450	/
Nichterwerbspersonen	3 649 850	47,3	1 658 980	1 344 350	495 070	151 460	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 093 240	14,2	1 093 240	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 688 840	21,9	97 190	1 002 030	479 190	110 430	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	349 230	4,5	342 850	5 620	/	650	/
Hausfrauen und Hausmänner	278 780	3,6	21 740	242 550	7 030	7 460	/
Sonstige	239 760	3,1	103 960	94 150	8 730	32 920	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	3 254 780	83,6	1 134 960	1 778 100	58 790	282 420	510
Beamte/-innen	225 810	5,8	60 340	146 590	2 220	16 660	/
Selbstständige mit Beschäftigten	171 630	4,4	26 820	125 570	3 500	15 740	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	194 780	5,0	49 020	120 980	5 390	19 390	/
Mithelfende Familienangehörige	47 530	1,2	7 350	34 100	4 770	1 310	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	160 210	4,2	30 050	112 680	2 730	14 750	/
Akademische Berufe	581 810	15,3	187 990	343 660	6 440	43 720	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	724 260	19,0	240 220	410 190	10 240	63 620	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	505 190	13,2	167 210	282 200	9 900	45 880	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	613 450	16,1	217 280	319 410	16 910	59 840	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	81 470	2,1	26 820	48 500	1 800	4 350	/
Handwerks- und verwandte Berufe	496 730	13,0	203 100	255 420	4 210	34 000	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	265 820	7,0	75 530	160 350	4 070	25 870	/
Hilfsarbeitskräfte	358 180	9,4	99 300	207 610	18 000	33 280	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	26 980	0,7	16 320	9 700	/	890	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	106 850	2,7	31 740	66 150	3 810	5 100	60
Produzierendes Gewerbe	1 008 820	25,9	322 410	598 140	12 660	75 280	320
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	736 400	18,9	230 890	440 350	9 700	55 140	320
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	55 000	1,4	16 650	33 360	750	4 240	/
Baugewerbe	217 420	5,6	74 870	124 430	2 210	15 910	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	981 250	25,2	349 180	524 570	19 320	88 130	60
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	684 070	17,6	248 360	360 290	14 860	60 510	50
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	297 180	7,6	100 820	164 280	4 460	27 610	/
Sonstige Dienstleistungen	1 797 460	46,2	575 010	1 016 490	38 880	167 010	(80)
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	115 480	3,0	33 700	71 180	1 700	8 900	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	448 370	11,5	158 240	241 250	9 100	39 730	50
Öffentliche Verwaltung u.ä.	296 970	7,6	85 190	181 660	4 570	25 550	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	936 630	24,0	297 870	522 400	23 510	92 830	/
Unbekannt	(170)	(0,0)	160	0	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	317 000	31,7	316 990	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	538 220	53,9	537 610	470	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	143 690	14,4	142 460	1 040	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	487 510	7,4	268 900	151 960	41 210	25 430	/
Ohne Schulabschluss	294 690	4,4	76 700	151 480	41 200	25 300	/
Noch in schulischer Ausbildung	192 820	2,9	192 210	480	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	2 438 040	36,8	362 190	1 478 610	392 160	205 080	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 057 220	31,0	730 820	1 072 050	91 890	162 470	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 913 540	28,9	588 350	1 071 000	91 870	162 310	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	143 690	2,2	142 460	1 040	/	/	/
Fachhochschulreife	523 840	7,9	164 860	303 500	15 520	39 960	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 123 670	16,9	421 320	594 330	33 380	74 640	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	1 900 720	28,7	868 250	680 350	245 770	106 350	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	3 134 140	47,3	700 110	1 901 350	260 790	271 890	/
Fachschulabschluss	688 650	10,4	144 450	444 580	37 830	61 780	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	82 130	1,2	20 150	51 090	2 870	8 030	/
Fachhochschulabschluss	326 020	4,9	77 650	212 950	10 520	24 910	/
Hochschulabschluss	431 870	6,5	125 210	261 630	14 240	30 800	/
Promotion	66 750	1,0	12 260	48 520	2 130	3 840	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	6 431 810	83,3	2 456 380	3 011 730	525 870	437 840	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 291 860	16,7	585 100	588 730	48 280	69 740	/
Ausländer/-innen	421 470	5,5	147 290	231 570	14 220	28 390	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	320 100	4,1	77 080	206 300	11 890	24 840	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	101 360	1,3	70 220	25 270	2 330	3 550	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	870 400	11,3	437 810	357 160	34 070	41 360	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	510 310	6,6	121 090	320 500	32 660	36 060	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	360 080	4,7	316 720	36 660	1 400	5 300	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	196 450	2,5	178 680	15 160	590	2 020	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	163 630	2,1	138 040	21 510	810	3 270	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	10 990	0,9	4 600	5 000	/	1 040	/
Griechenland	19 890	1,5	8 990	9 320	590	980	/
Italien	37 880	2,9	16 870	17 480	980	2 560	/
Kasachstan	169 180	13,1	73 440	81 940	7 280	6 510	/
Kroatien	9 930	0,8	3 750	5 090	620	480	/
Niederlande	44 820	3,5	17 600	22 990	1 590	2 640	/
Österreich	12 870	1,0	4 350	6 610	740	1 160	/
Polen	201 620	15,6	77 250	98 380	12 270	13 730	/
Rumänien	17 880	1,4	7 930	8 060	810	1 080	/
Russische Föderation	185 070	14,3	79 050	89 650	7 570	8 810	/
Türkei	187 220	14,5	91 760	82 750	3 740	8 970	/
Ukraine	20 100	1,6	8 260	9 380	1 190	1 280	/
Sonstige	373 070	28,9	190 730	151 540	10 390	20 400	/
Unbekanntes Ausland	1 340	0,1	500	540	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	16 870	2,0	790	11 310	3 250	1 520	/
1960 - 1969	36 260	4,4	2 270	25 320	4 710	3 970	/
1970 - 1979	87 090	10,5	7 240	64 340	6 200	9 320	/
1980 - 1989	134 370	16,2	24 280	92 230	7 310	10 550	/
1990 - 1999	333 780	40,2	83 700	212 240	15 260	22 580	/
2000 - 2011	188 180	22,7	70 060	103 740	4 570	9 810	/
Unbekannt	33 860	4,1	9 820	17 620	3 260	3 160	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	143 380	11,1	109 000	31 310	900	2 160	/
5 - 9 Jahre	162 680	12,6	110 050	45 890	2 060	4 670	/
10 - 14 Jahre	190 230	14,7	110 860	66 940	4 610	7 810	/
15 - 19 Jahre	257 560	19,9	112 730	124 030	8 370	12 430	/
20 und mehr Jahre	504 160	39,0	132 630	302 930	29 070	39 530	/
Unbekannt	33 860	2,6	9 820	17 620	3 260	3 160	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 517 840	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 222 307	34,7
Paare ohne Kind(er)	1 005 792	28,6
Paare mit Kind(ern)	936 165	26,6
Alleinerziehende Elternteile	273 343	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	80 233	2,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 222 307	34,7
Ehepaare	1 684 403	47,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	2 450	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	255 104	7,3
Alleinerziehende Mütter	225 431	6,4
Alleinerziehende Väter	47 912	1,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	80 233	2,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 222 307	34,7
2 Personen	1 183 634	33,6
3 Personen	521 773	14,8
4 Personen	398 085	11,3
5 Personen	128 414	3,7
6 und mehr Personen	63 627	1,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	781 724	22,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	340 807	9,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 395 309	68,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 215 300	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 005 792	45,4
Paare mit Kind(ern)	936 165	42,3
Alleinerziehende Elternteile	273 343	12,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	1 684 403	76,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	2 450	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	255 104	11,5
Alleinerziehende Väter	47 912	2,2
Alleinerziehende Mütter	225 431	10,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 192 399	53,8
3 Personen	509 509	23,0
4 Personen	381 723	17,2
5 Personen	100 614	4,5
6 und mehr Personen	31 055	1,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten	
	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
Insgesamt		
Insgesamt	7 777 992	80 219 695
Geschlecht		
Männlich	3 803 776	39 145 941
Weiblich	3 974 216	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)		
Unter 5	316 393	3 338 895
5 - 9	358 627	3 525 830
10 - 14	424 093	3 940 566
15 - 19	436 388	4 013 880
20 - 24	446 460	4 835 639
25 - 29	422 659	4 872 533
30 - 34	422 530	4 751 911
35 - 39	452 754	4 742 893
40 - 44	632 918	6 351 189
45 - 49	680 386	6 999 679
50 - 54	593 993	6 206 294
55 - 59	510 476	5 419 450
60 - 64	464 803	4 702 815
65 - 69	404 087	4 173 351
70 - 74	477 987	4 861 239
75 - 79	315 476	3 270 283
80 - 84	227 390	2 328 083
85 - 89	134 745	1 335 076
90 und älter	55 827	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)		
Unter 3	185 735	1 984 523
3 - 5	196 711	2 025 183
6 - 9	292 574	2 855 019
10 - 15	509 356	4 719 579
16 - 18	260 373	2 377 761
19 - 24	537 212	5 692 745
25 - 39	1 297 943	14 367 337
40 - 59	2 417 773	24 976 612
60 - 66	599 595	6 108 258
67 - 74	747 282	7 629 147
75 und älter	733 438	7 483 531
Familienstand (ausführlich)		
Ledig	3 047 210	32 039 091
Verheiratet	3 627 468	36 669 868
Verwitwet	570 598	5 733 361
Geschieden	523 374	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	5 708	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	121	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	494	5 531
Ohne Angabe	3 019	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten	
	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern		
Deutschland	7 352 720	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	5 079	140 103
Griechenland	12 841	254 282
Italien	21 150	488 390
Kasachstan	4 784	46 740
Kroatien	5 588	209 840
Niederlande	27 998	128 862
Österreich	5 837	164 246
Polen	41 770	382 391
Rumänien	7 623	126 169
Russische Föderation	16 080	174 023
Türkei	91 174	1 505 305
Ukraine	9 579	112 983
Sonstige	175 769	2 446 679
Religion (ausführlich)		
Römisch-katholische Kirche	1 416 470	24 869 380
Evangelische Kirche	3 976 430	24 552 110
Evangelische Freikirchen	97 230	714 360
Orthodoxe Kirchen	65 790	1 050 740
Jüdische Gemeinden	5 250	83 430
Sonstige	169 820	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 992 670	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten	
	Niedersachsen	Deutschland
	%	%
Geschlecht		
Männlich	48,9	48,8
Weiblich	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)		
Unter 5	4,1	4,2
5 - 9	4,6	4,4
10 - 14	5,5	4,9
15 - 19	5,6	5,0
20 - 24	5,7	6,0
25 - 29	5,4	6,1
30 - 34	5,4	5,9
35 - 39	5,8	5,9
40 - 44	8,1	7,9
45 - 49	8,7	8,7
50 - 54	7,6	7,7
55 - 59	6,6	6,8
60 - 64	6,0	5,9
65 - 69	5,2	5,2
70 - 74	6,1	6,1
75 - 79	4,1	4,1
80 - 84	2,9	2,9
85 - 89	1,7	1,7
90 und älter	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)		
Unter 3	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,5
6 - 9	3,8	3,6
10 - 15	6,5	5,9
16 - 18	3,3	3,0
19 - 24	6,9	7,1
25 - 39	16,7	17,9
40 - 59	31,1	31,1
60 - 66	7,7	7,6
67 - 74	9,6	9,5
75 und älter	9,4	9,3
Familienstand (ausführlich)		
Ledig	39,2	39,9
Verheiratet	46,6	45,7
Verwitwet	7,3	7,1
Geschieden	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten	
	Niedersachsen	Deutschland
	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern		
Deutschland	94,5	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,2
Griechenland	0,2	0,3
Italien	0,3	0,6
Kasachstan	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,3
Niederlande	0,4	0,2
Österreich	0,1	0,2
Polen	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,2
Türkei	1,2	1,9
Ukraine	0,1	0,1
Sonstige	2,3	3,0
Religion (ausführlich)		
Römisch-katholische Kirche	18,3	31,2
Evangelische Kirche	51,5	30,8
Evangelische Freikirchen	1,3	0,9
Orthodoxe Kirchen	0,9	1,3
Jüdische Gemeinden	0,1	0,1
Sonstige	2,2	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	25,8	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten	
	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)		
Erwerbspersonen	4 073 830	43 052 760
Erwerbstätige	3 894 540	41 049 730
Erwerbslose	179 290	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	144 400	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	34 890	364 480
Nichterwerbspersonen	3 649 850	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	1 093 240	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 688 840	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	349 230	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	278 780	2 640 520
Sonstige	239 760	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf		
Angestellte/Arbeiter/-innen	3 254 780	34 241 630
Beamte/-innen	225 810	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	171 630	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	194 780	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	47 530	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)		
Führungskräfte	160 210	1 976 240
Akademische Berufe	581 810	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	724 260	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	505 190	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	613 450	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	81 470	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	496 730	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	265 820	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	358 180	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	26 980	181 030
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche		
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	106 850	694 920
Produzierendes Gewerbe	1 008 820	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	736 400	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	55 000	554 250
Baugewerbe	217 420	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	981 250	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	684 070	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	297 180	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	1 797 460	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	115 480	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	448 370	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	296 970	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	936 630	9 660 190
Unbekannt	(170)	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen		
Klasse 1 bis 4	317 000	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	538 220	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	143 690	1 339 490

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten	
	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
Höchster Schulabschluss		
Ohne oder noch kein Schulabschluss	487 510	4 932 710
Ohne Schulabschluss	294 690	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	192 820	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	2 438 040	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 057 220	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 913 540	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	143 690	1 339 490
Fachhochschulreife	523 840	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 123 670	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)		
Ohne beruflichen Abschluss	1 900 720	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	3 134 140	31 804 990
Fachschulabschluss	688 650	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	82 130	1 032 940
Fachhochschulabschluss	326 020	3 985 640
Hochschulabschluss	431 870	5 471 080
Promotion	66 750	908 970
Migrationshintergrund und -erfahrung		
Personen ohne Migrationshintergrund	6 431 810	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	1 291 860	15 297 460
Ausländer/-innen	421 470	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	320 100	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	101 360	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	870 400	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	510 310	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	360 080	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	196 450	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	163 630	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)		
Bosnien und Herzegowina	10 990	227 910
Griechenland	19 890	368 440
Italien	37 880	796 770
Kasachstan	169 180	1 240 570
Kroatien	9 930	330 730
Niederlande	44 820	226 240
Österreich	12 870	345 620
Polen	201 620	2 006 410
Rumänien	17 880	576 200
Russische Föderation	185 070	1 318 130
Türkei	187 220	2 714 240
Ukraine	20 100	229 510
Sonstige	373 070	4 900 720
Unbekanntes Ausland	1 340	15 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten	
	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt		
1956 - 1959	16 870	171 620
1960 - 1969	36 260	608 420
1970 - 1979	87 090	1 277 210
1980 - 1989	134 370	1 680 040
1990 - 1999	333 780	3 159 270
2000 - 2011	188 180	2 270 610
Unbekannt	33 860	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer		
Unter 5 Jahre	143 380	1 673 960
5 - 9 Jahre	162 680	1 864 060
10 - 14 Jahre	190 230	2 121 110
15 - 19 Jahre	257 560	2 373 430
20 und mehr Jahre	504 160	6 789 630
Unbekannt	33 860	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterausählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten	
	Niedersachsen	Deutschland
	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)		
Erwerbspersonen	52,7	54,1
Erwerbstätige	50,4	51,5
Erwerbslose	2,3	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,9	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	0,5	0,5
Nichterwerbspersonen	47,3	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,2	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	21,9	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,5	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,6	3,3
Sonstige	3,1	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf		
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,6	83,4
Beamte/-innen	5,8	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,4	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)		
Führungskräfte	4,2	4,9
Akademische Berufe	15,3	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19,0	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	13,2	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2,1	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	13,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	9,4	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	0,7	0,5
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche		
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2,7	1,7
Produzierendes Gewerbe	25,9	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	18,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,4	1,4
Baugewerbe	5,6	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	25,2	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,6	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	7,6	8,3
Sonstige Dienstleistungen	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,0	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	11,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7,6	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	24,0	23,5
Unbekannt	(0,0)	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen		
Klasse 1 bis 4	31,7	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	53,9	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	14,4	14,4

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten	
	Niedersachsen	Deutschland
	%	%
Höchster Schulabschluss		
Ohne oder noch kein Schulabschluss	7,4	7,2
Ohne Schulabschluss	4,4	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,9	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	36,8	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	31,0	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	28,9	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,2	1,9
Fachhochschulreife	7,9	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	16,9	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)		
Ohne beruflichen Abschluss	28,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	47,3	46,2
Fachschulabschluss	10,4	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	4,9	5,8
Hochschulabschluss	6,5	7,9
Promotion	1,0	1,3
Migrationshintergrund und -erfahrung		
Personen ohne Migrationshintergrund	83,3	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	16,7	19,2
Ausländer/-innen	5,5	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4,1	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,3	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	11,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	6,6	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4,7	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2,5	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,1	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)		
Bosnien und Herzegowina	0,9	1,5
Griechenland	1,5	2,4
Italien	2,9	5,2
Kasachstan	13,1	8,1
Kroatien	0,8	2,2
Niederlande	3,5	1,5
Österreich	1,0	2,3
Polen	15,6	13,1
Rumänien	1,4	3,8
Russische Föderation	14,3	8,6
Türkei	14,5	17,7
Ukraine	1,6	1,5
Sonstige	28,9	32,0
Unbekanntes Ausland	0,1	0,1

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten	
	Niedersachsen	Deutschland
	%	%
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt		
1956 - 1959	2,0	1,8
1960 - 1969	4,4	6,3
1970 - 1979	10,5	13,2
1980 - 1989	16,2	17,4
1990 - 1999	40,2	32,8
2000 - 2011	22,7	23,5
Unbekannt	4,1	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer		
Unter 5 Jahre	11,1	10,9
5 - 9 Jahre	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	14,7	13,9
15 - 19 Jahre	19,9	15,5
20 und mehr Jahre	39,0	44,4
Unbekannt	2,6	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer

aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten	
	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
Insgesamt		
Insgesamt	3 517 840	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 222 307	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	273 343	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	80 233	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 222 307	13 960 811
Ehepaare	1 684 403	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	225 431	2 442 356
Alleinerziehende Väter	47 912	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	80 233	951 363
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 222 307	13 960 811
2 Personen	1 183 634	12 455 731
3 Personen	521 773	5 454 875
4 Personen	398 085	3 906 260
5 Personen	128 414	1 222 149
6 und mehr Personen	63 627	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	781 724	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	340 807	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 395 309	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten	
	Niedersachsen	Deutschland
	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,7	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,6	27,6
Paare mit Kind(ern)	26,6	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,7	37,2
Ehepaare	47,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,3	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,4	6,5
Alleinerziehende Väter	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	34,7	37,2
2 Personen	33,6	33,2
3 Personen	14,8	14,5
4 Personen	11,3	10,4
5 Personen	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,2	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,7	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,1	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten	
	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
Insgesamt		
Insgesamt	2 215 300	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	273 343	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	1 684 403	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Väter	47 912	476 424
Alleinerziehende Mütter	225 431	2 442 356
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 192 399	12 429 861
3 Personen	509 509	5 313 244
4 Personen	381 723	3 706 717
5 Personen	100 614	942 856
6 und mehr Personen	31 055	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten	
	Niedersachsen	Deutschland
	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	45,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,3	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,3	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	76,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,5	12,2
Alleinerziehende Väter	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	53,8	54,9
3 Personen	23,0	23,4
4 Personen	17,2	16,4
5 Personen	4,5	4,2
6 und mehr Personen	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ▶ Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ▶ Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ▶ Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ▶ Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p>Unbekanntes Ausland</p> <p>▶ Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Landesamt für Statistik Niedersachsen
Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover

Auskunftsdienst

E-Mail: statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de
Telefon: 0511 9898-1132, 1134
Telefax: 0511 9898-4132

Copyright

© Landesamt für Statistik Niedersachsen
Hannover 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

